

Silvesternacht in Dickenschied: Stallbrand zerstört 200.000 Euro!

Brand in Dickenschied: Silvesternacht 2023/2024. Stall mit 40 Rindern vollständig zerstört. Feuerwehr vor Ort, Ermittlungen laufen.



In der Silvesternacht zum Jahreswechsel 2023/2024 kam es in Dickenschied, im Rhein-Hunsrück-Kreis, zu einem verheerenden Brand in einer Scheune. Die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Kirchberg wurde gegen 3 Uhr alarmiert, als das als Lager genutzte Gebäude bereits in Vollbrand stand. Trotz des schnellen Einsatzes der Feuerwehr konnte die vollständige Zerstörung des Stalls nicht verhindert werden, der als Unterbringung für 40 Rinder diente, die jedoch rechtzeitig befreit werden konnten.

Wie die **Rhein-Zeitung** berichtete, dauerte die Löscharbeit bis in die frühen Morgenstunden. Der Stall wurde größtenteils

vollständig zerstört, und es entstand durch den Brand ein Sachschaden von rund 200.000 Euro. Laut Innenministerium wird vermutet, dass eine Silvesterrakete den Brand verursacht haben könnte. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen, wobei Brandermittler voraussichtlich erst am Dienstagmorgen den ausgebrannten Stall betreten können.

Weitere Informationen und Entwicklungen

Zusätzlich zu diesem Vorfall kam es im Jahr 2024 bereits zu einem Unfall am Fastnachtssonntag und dem Beginn einer Krankenhauskrise am Mittelrhein. Diese Ereignisse unterstreichen die Herausforderungen, mit denen die Region konfrontiert ist.

In Bezug auf den Brand in Dickenschied wies der **SWR** darauf hin, dass das großangelegte Vorgehen der Feuerwehr nicht ausreichte, um die komplette Zerstörung des Stalls zu verhindern. Die Brandursache bleibt bislang unklar, was die Investigationsarbeiten der Kriminalpolizei erschwert.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.rhein-zeitung.de• www.swr.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net